

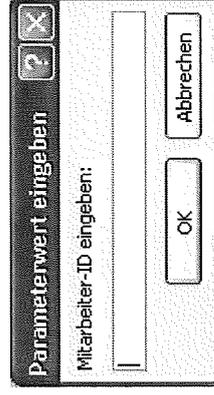
Warum werde ich von Access aufgefordert, einen Parameterwert einzugeben?

Symptome

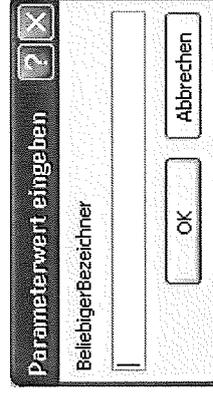
Beim Öffnen eines Microsoft Office Access-Objekts (wie einer Tabelle, einer Abfrage, eines Formulars oder eines Berichts) zeigt Access das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** an.

Grund

Access zeigt das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** an, wenn Sie ein Objekt öffnen, das einen Bezeichner oder einen Ausdruck enthält, den Access nicht interpretieren kann. In einigen Fällen ist dieses Verhalten erwünscht, beispielsweise wenn der Ersteller der Datenbank eine Abfrage erstellt hat, die es ermöglicht, bei jeder Ausführung Daten wie ein Startdatum oder eine Mitarbeiterkennung einzugeben. Eine solche Eingabeaufforderung kann wie folgt aussehen:



Es kann aber auch vorkommen, dass dieses Dialogfeld nicht angezeigt werden soll, beispielsweise, wenn Sie Änderungen am Datenbankentwurf vorgenommen haben und Access nun beim Öffnen eines Objekts das Dialogfeld unerwarteterweise und mit einer Meldung anzeigt, die Sie nicht verstehen.



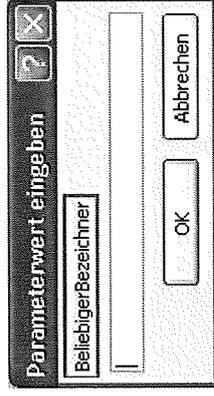
Lösung

Wenn Sie verhindern möchten, dass das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** weiterhin angezeigt wird, müssen Sie sämtliche Ausdrücke prüfen, die mit dem Objekt verbunden sind, mit dem Sie arbeiten, und den Bezeichner finden, der die Anzeige des Dialogfelds bewirkt. Anschließend müssen Sie den Bezeichner oder die Syntax des

Ausdrucks korrigieren, der den Bezeichner enthält. Die folgenden Verfahren enthalten allgemeine Richtlinien zum Prüfen von Ausdrücken in unterschiedlichen Objekttypen. Die konkreten Änderungen, die Sie vornehmen müssen, sind jedoch von der Struktur der Datenbank abhängig.

Weitere Links zu Informationen zur Ausdruckssyntax finden Sie im Abschnitt **Siehe auch**.

1. Wenn das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** unerwünschterweise angezeigt wird, notieren Sie sich den Bezeichner oder den Ausdruck, der im Dialogfeld aufgeführt ist:

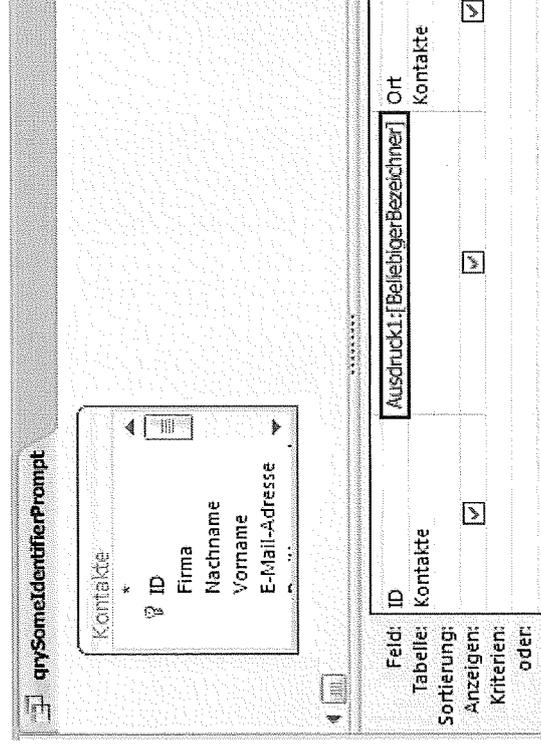


2. Klicken Sie auf **Abbrechen**.
3. Fahren Sie je nach dem Objekttyp, den Sie öffnen möchten, wenn das Dialogfeld angezeigt wird, mit einem der folgenden Verfahren fort.
 - ↓ Prüfen von Ausdrücken in einer Abfrage
 - ↓ Prüfen von Ausdrücken in einem Bericht
 - ↓ Prüfen von Ausdrücken in einem Formular
 - ↓ Prüfen von Ausdrücken in einer Tabelle

Prüfen von Ausdrücken in einer Abfrage

Häufig sind Tippfehler in Abfragen die Ursache für unerwünschte Parameterabfragen. Wie bereits erwähnt, wird das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** standardmäßig angezeigt, wenn die Abfrage so angelegt ist, dass bei der Ausführung ein Parameterwert abgefragt werden soll. Wenn Sie jedoch sicher sind, dass die Abfrage keinen Parameterwert anfordern soll, verwenden Sie das nachstehende Verfahren, um die Abfrage auf fehlerhafte Ausdrücke zu prüfen.

1. Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf die Abfrage, und klicken Sie dann auf **Entwurfsansicht**.
2. Prüfen Sie die Bezeichner und Ausdrücke in der Zeile **Feld** und in den Zeilen **Kriterien**, und prüfen Sie, ob irgendein Text dem Text entspricht, der im Dialogfeld **Parameterwert eingeben** angezeigt wurde. Insbesondere, wenn eine der Zeilen in der Zeile **Feld** einen Wert wie **Ausdr1: [Bezeichner]** enthält, kann dieser schon die Ursache für die Parametereingabeaufforderung sein.



Links zu weiteren Informationen zum Erstellen von Parameterabfragen finden Sie im Abschnitt **Siehe auch**.

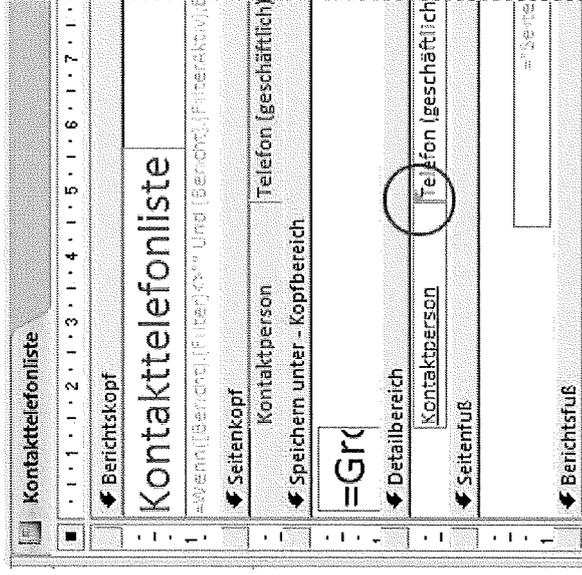
Abschnittsanfang

Prüfen von Ausdrücken in einem Bericht

Wenn das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** beim Öffnen eines Berichts angezeigt wird, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor, um die Eigenschaften des Berichts zu prüfen:

1. Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf den Bericht, und klicken Sie dann auf **Entwurfsansicht**.

HINWEIS Stellen Sie zunächst fest, ob bei einem der Steuerelemente im Bericht ein grünes Dreieck in der oberen rechten Ecke angezeigt wird. Dieses Dreieck ist ein Anzeichen dafür, dass Access einen Bezeichner oder einen Ausdruck in der Eigenschaft **Steuerelementinhalt** dieses Steuerelements nicht auswerten kann. Wenn jedes der Steuerelemente ein grünes Dreieck aufweist, achten Sie besonders auf diese Steuerelemente, wenn Sie die nachstehenden Schritte ausführen.



2. Wenn der Aufgabenbereich **Eigenschaftenblatt** nicht angezeigt wird, drücken Sie F4, um ihn aufzurufen.
3. Klicken Sie im Aufgabenbereich **Eigenschaftenblatt** auf die Registerkarte **Alle**.
4. Klicken Sie auf ein Steuerelement, das Daten im Bericht anzeigt (wie ein Textfeld, ein Kontrollkästchen oder ein Kombinationsfeld). Wenn jedes Steuerelement das vorstehend genannte grüne Dreieck aufweist, klicken Sie zuerst auf eines dieser Steuerelemente.
5. Prüfen Sie im Aufgabenbereich **Eigenschaftenblatt** die Eigenschaft **Steuerelementinhalt** auf den Bezeichner, der im Dialogfeld **Parameterwert eingeben** angegeben wurde, und ändern Sie dann im Bedarfsfall den Ausdruck.
6. Wiederholen Sie die vorstehenden beiden Schritte für die anderen Steuerelemente im Bericht, bis Sie den Ausdruck finden, der das Problem verursacht.
7. Wenn Sie das Problem dennoch nicht finden können, prüfen Sie den Bereich **Gruppieren, Sortieren und Summe** auf fehlerhafte Ausdrücke:
 - Wenn der Bereich **Gruppieren, Sortieren und Summe** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf der Registerkarte **Entwurf** in der Gruppe **Gruppierung und Summen** auf **Gruppieren und sortieren**.
 - Wenn in einer Zeile im Bereich **Gruppieren, Sortieren und Summe** "Gruppieren nach Ausdruck" oder "Sortieren nach Ausdruck" angezeigt wird, klicken Sie auf das Wort "Ausdruck", um den Ausdrucks-Generator zu öffnen, in dem Sie den Ausdruck prüfen und im Bedarfsfall ändern können.

Abschnittsanfang

Prüfen von Ausdrücken in einem Formular

Wenn das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** jedes Mal angezeigt wird, wenn Sie ein Formular öffnen, befindet sich der fehlerhafte Ausdruck möglicherweise an einer der folgenden Stellen:

Prüfen der zugrunde liegenden Abfrage

Wenn die Datensatzherkunft des Formulars eine Abfrage ist, prüfen Sie die zugrunde liegende Abfrage, um den fehlerhaften Ausdruck zu finden.

1. Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf das Formular, und klicken Sie dann auf **Entwurfsansicht**.
2. Wenn der Aufgabenbereich **Eigenschaftentabellblatt** nicht angezeigt wird, drücken Sie F4, um ihn aufzurufen.
3. Vergewissern Sie sich, dass in der Liste im oberen Bereich des Aufgabenbereichs **Eigenschaftentabellblatt** der Eintrag **Formular** ausgewählt ist, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Alle**.
4. Prüfen Sie die Eigenschaft **Datensatzherkunft**. Wenn dieses Feld den Namen einer Abfrage oder eine SQL-Anweisung enthält, ist möglicherweise einer der Zeichner in der Anweisung fehlerhaft und bewirkt, dass das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** angezeigt wird. Klicken Sie in das Eigenschaftentabellblatt **Datensatzherkunft**, und klicken Sie dann auf die Generator-Schaltfläche .
5. Suchen Sie mit den Schritten des Verfahrens im Abschnitt Prüfen von Ausdrücken in einer Abfrage den fehlerhaften Ausdruck.

WICHTIG Wenn Sie Ihre Änderungen an der Abfrage abschließend speichern möchten, schließen Sie die Abfrage, und speichern Sie das Formular, bevor Sie zur Formularansicht zurückkehren. Andernfalls gehen sämtliche an der Abfrage vorgenommenen Änderungen verloren.

Prüfen eines Kombinationsfelds oder eines Listenfelds im Formular

Ein fehlerhafter Ausdruck im Eigenschaftentabellblatt **Datensatzherkunft** eines Kombinationsfeld- oder Listenfeld-Steuerlements kann bewirken, dass das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** angezeigt wird. In einige Fällen wird das Dialogfeld erst angezeigt, wenn Sie versuchen, das Steuerlement zu nutzen. Mit dem nachstehenden Verfahren können Sie die Eigenschaft **Datensatzherkunft** des Steuerlements prüfen:

1. Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf das Formular, und klicken Sie dann auf **Entwurfsansicht**.
2. Klicken Sie auf das Kombinationsfeld oder das Listenfeld, das Sie prüfen möchten.

3. Wenn der Aufgabenbereich **Eigenschaftenblatt** nicht angezeigt wird, drücken Sie F4, um ihn aufzurufen.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Daten**, prüfen Sie dann die Eigenschaft **Datensatzherkunft**, und stellen Sie fest, ob irgendein Text dem Text im Dialogfeld **Parameterwert eingeben** entspricht.

Abschnittsanfang

Prüfen von Ausdrücken in einer Tabelle

Wenn Access das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** jedes Mal anzeigt, wenn Sie eine Tabelle öffnen, befindet sich der fehlerhafte Ausdruck höchstwahrscheinlich in der Eigenschaft **Datensatzherkunft** eines Nachschlagefelds in dieser Tabelle.

1. Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf die Tabelle, und klicken Sie dann auf **Entwurfsansicht**.
2. Wenn Sie feststellen möchten, ob es sich bei einem Feld um ein Nachschlagefeld handelt, klicken Sie auf den Feldnamen, und klicken Sie dann unter **Feldeigenschaften** auf die Registerkarte **Nachschlagen**. Wenn die Registerkarte ein Eigenschaftsfeld **Datensatzherkunft** enthält, handelt es sich bei dem Feld um ein Nachschlagefeld. Prüfen Sie die Eigenschaft **Datensatzherkunft**. Enthält sie eine SQL-Anweisung, ist möglicherweise ein Bezeichner in der Anweisung fehlerhaft und bewirkt, dass das Dialogfeld **Parameterwert eingeben** angezeigt wird.

HINWEIS Eine Tabelle kann mehrere Nachschlagfelder aufweisen, daher sollten Sie die Registerkarte "Nachschlagen" unbedingt für jedes Feld prüfen.

Abschnittsanfang

Websiteverzeichnis

So erreichen Sie uns

Feedback senden

Rechtliche Hinweise

Marken

Datenschutz und Cookies

Eingabehilfen

Impressum

Microsoft

© 2014 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.